

Schimmel, Holst., \*2003, 167 cm Stckm.

## Siegerhengstvater



Dieser hochmoderne, blutgeprägte Cassini I-Sohn überzeugt durch seine hervorragende Oberlinie und ein makelloses Fundament; gute Grundgangarten und energisches Abfüßen am Sprung mit viel Gummi, guter Rückenwölbung und enormem Vermögen. Calico absolvierte 2006 seinen 30-Tage-Test in Neustadt/Dosse erwartungsgemäß mit Bestnoten für Rittigkeit, Galopp und Springanlage. Den für Hengste erforderlichen Leistungsnachweis vervollständigte er über die Qualifikation zum Bundeschampionat 2008. Calico hat Springpferdeprüfungen der Klassen A, L und M jeweils mehrfach gewonnen und war in M- und S-Springen hoch platziert. Inzwischen glänzt er unter Tobias Meyer auf internationalem Parkett, war 2013 u. a. platziert in Arnheim/NED, Lampechtshausen/AUT, Linz/AUT und Nörten-Hardenberg. Seine Eleganz und Noblesse findet sich auch in seinen Nachkommen wieder, deren Leichtfüßigkeit

und sportliche Erscheinung immer wieder überzeugt. Aus den ersten Jahrgängen wurden zahlreiche Fohlen in verschiedenen deutschen Pferdezuchtverbänden prämiert. Calico lieferte bisher drei ausnahmslos prämierte gekörte Söhne: Mit Chelsea London stellte er den Reservesieger der Weser-Ems-Körung 2010 und den Prämienhengst Commissar Calico im Rahmen der Mecklenburger Körung 2010 in Redefin. 2013 stellte er in Calcio einen Prämienhengst der OS-Körung in Vechta. Die ältesten Nachkommen sind in Springpferdeprüfungen erfolgreich und bescherten ihrem Vater den sehr guten Zuchtwert Springen von 136 Punkten nach FN-Zuchtwertschätzung. 2013 war der Calico-Sohn Calino mit Hendrik Dowe Vierter im Bundeschampionat der fünfjährigen Springpferde.



Zugelassen für Holstein, Oldenburg, OS-International, Westfalen und Rheinland sowie für alle süddeutschen und alle Zuchtverbände der neuen Bundesländer.



Züchter:  
Hans Wick,  
Osterroenfeld